



07.07.2011 - 08:00 Uhr

## Die Heilsarmee verstärkt ihren Einsatz

Bern (ots) -

Eine solide finanzielle Basis hat es der Heilsarmee Schweiz erlaubt, ihre Dienstleistungen auszubauen. Gleichzeitig konnte sie ihren administrativen Aufwand leicht senken. Dies geht aus dem Jahresbericht 2010 der christlichen Non-Profit-Organisation hervor.

Überall wo Menschen leiden, leistet die Heilsarmee ganzheitliche Hilfe. Von den knapp 28,5 Millionen eingegangenen Spenden (das sind rund zwei Millionen mehr als im Vorjahr), flossen 1,5 Millionen Katastrophenhilfe nach Haiti und Pakistan. Dies ermöglichte es der Heilsarmee, vor Ort wertvolle Hilfe zu leisten. Die Einnahmen aus der Topfkollekte, die erstmals auch online durchgeführt wurde und ebenfalls 1,5 Millionen Franken einbrachte, flossen dagegen ausschliesslich in schweizerische Hilfeleistungen. Zum Beispiel konnte die Heilsarmee in Winterthur ein Durchgangsheim für Obdachlose in Betrieb nehmen, was unter anderem das städtische Büro für Notwohnungen entlastet. Die Heilsarmee und der Stadtrat Winterthur verlängern nun das Projekt bis Frühjahr 2012.

Mit einem administrativen Aufwand von 5,6 Prozent des gesamten Ertrages (Vorjahr 5,7 Prozent) beweist die Heilsarmee einmal mehr, dass sie die ihr zur Verfügung stehenden Gelder effizient und zielgerichtet einzusetzen weiss. Mit einer Lohnschere von eins zu drei und einem Mindestlohn von 3'600 Franken setzt die Heilsarmee ein starkes Zeichen für ein soziales Lohngefüge. Ein weiterer Index für die Attraktivität der Heilsarmee und die dringende Notwendigkeit ihrer Arbeit ist die Freiwilligenarbeit: Im Berichtsjahr wurden insgesamt 48'732 Arbeitstage - das sind rund 191 Arbeitsjahre! - unentgeltliche Arbeit geleistet. Im Vorjahr waren es 7'845 Tage weniger.

Parallel zur Erweiterung ihrer Hilfeleistungen, hat die Heilsarmee ihren öffentlichen Auftritt weiter modernisiert. Dies belegen nicht nur der diesjährige, erstmals multimediale Jahresbericht und die beliebte Freundesseite auf Facebook: Die Weihnachtskampagne der Heilsarmee, "Gespandete Songs", ist am Werbefestival in Cannes mit zwei Bronzenen Löwen ausgezeichnet worden.

Dank der breiten Unterstützung durch die Bevölkerung steht die Heilsarmee mehr denn je für bedingungslose und ganzheitliche Hilfe an Menschen in Not.

Auf [www.heilsarmee.ch](http://www.heilsarmee.ch) können Sie sämtliche Elemente in elektronischer Form herunterladen.

Kontakt:

Heilsarmee Schweiz, Territoriales Hauptquartier  
Marketing & Kommunikation  
Laupenstrasse 5  
Postfach 6575  
3001 Bern

Martin Künzi, Leiter Marketing und Kommunikation  
Tel.: +41/31/388'05'45  
Fax: +41/31/388'05'95  
E-Mail: [info@swi.salvationarmy.org](mailto:info@swi.salvationarmy.org)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007346/100700536> abgerufen werden.